



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umwelt- und Agrarausschuss
- L 21 -

Kiel, 7. Juli 2016
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1141
(0431) 988 1148
Fax (0431) 988 610 1180
Umweltausschuss@landtag.ltsh.de

Kurzb e r i c h t

über die

61. Sitzung des *Umwelt- und Agrarausschusses*

*am Mittwoch, dem 6. Juli 2016, 14 Uhr,
im Sitzungszimmer 122 des Landtages*

Beginn: 14:05 Uhr

Der Ausschuss schloss seine Beratungen zum Gesetzentwurf der Fraktion der PIRATEN zum **Schutz der Akzeptanz der Windenergienutzung**, [Drucksache 18/3941](#), ab, nachdem ein Antrag der PIRATEN auf Vertagung der abschließenden Beratung mit den Stimmen der Regierungsfractionen gegen die Stimmen der Oppositionsfractionen abgelehnt worden war. Er empfahl dem Landtag mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW gegen die Stimme der PIRATEN bei Enthaltung der Stimmen von CDU und FDP im Einvernehmen mit dem mitberatenden Wirtschaftsausschuss, den Gesetzentwurf abzulehnen.

Die Mitglieder des Umwelt- und Agrarausschusses ließen sich auf der Grundlage eines PowerPoint-Vortrags durch Vertreter der Staatskanzlei über den aktuellen Sachstand der Regionalplanung zur Windenergienutzung in Schleswig-Holstein informieren und schlossen nach einer daran anschließenden Aussprache ihre Beratungen zu den Vorlagen zum Thema Windkraft, [Drucksache 18/4249](#) (neu) und [Drucksache 18/4271](#) (neu), ab. Mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und SSW gegen die Stimme der FDP bei Enthaltung der CDU empfahl der Ausschuss dem federführenden Wirtschaftsausschuss, den Antrag der Fraktion der FDP, **Dynamische Abstandsregelungen für Windenergieanlagen**, [Drucksache 18/4249](#) (neu) dem Landtag zur Ablehnung zu empfehlen. Mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW gegen die Stimme der PIRATEN bei Enthaltung der Stimmen von CDU und FDP empfahl er dem federführenden Wirtschaftsausschuss weiter, den Änderungsantrag der Fraktion der PIRATEN, [Drucksache 18/4297](#), zum Antrag der Fraktion der CDU, Windkraft mit den Menschen ausbauen, dem Landtag zur Ablehnung zu empfehlen. Er empfahl dem federführenden Wirtschaftsausschuss außerdem mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und SSW gegen die Stimme der CDU bei Enthaltung der FDP, dem Landtag auch die Ablehnung des Antrags der Fraktion der CDU, **Windkraft mit den Menschen ausbauen**, [Drucksache 18/4271](#) (neu), zu empfehlen.

Der Ausschuss schloss seine Beratung zum Gesetzentwurf der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW zur **Änderung des Wassergesetzes des Landes Schleswig-Holstein (Landeswassergesetz)**, [Drucksache 18/3851](#), ab. Zunächst wurde der Änderungsantrag der Fraktion der FDP, [Umdruck 18/6372](#), mit den Stimmen von

SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW gegen die Stimmen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der PIRATEN abgelehnt. Der Änderungsantrag der Regierungsfraktionen, [Umdruck 18/6374](#), wurde mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW bei Enthaltung der Stimmen von CDU, FDP und PIRATEN angenommen. Mit den Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und SSW gegen die Stimmen von CDU und FDP empfahl der Ausschuss dem Landtag dementsprechend, den Gesetzentwurf der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW zur Änderung des Landeswassergesetzes, [Drucksache 18/3851](#), in geänderter Fassung zur Annahme.

Der Ausschuss nahm folgende Berichte durch die Landesregierung entgegen:

- Bericht der Landesregierung zu einer möglichen Gefährdung des Trinkwassers durch Bohrschlamm

Antrag der Abg. Sandra Redmann, [Umdruck 18/6287](#)

- Bericht des MELUR über das Entsorgungskonzept im Zusammenhang mit dem Rückbau von Atomkraftwerken und zur Entsorgung von freigemessenen Abfällen aus AKWs

Antrag des Abg. Hauke Götsch in der Sitzung am 1. Juni 2016 und Antrag der Abg. Angelika Beer, [Umdruck 18/6334](#)

- Bericht der Landesregierung zu den Plänen von Vattenfall Europe, die Stilllegung des Gasturbinenkraftwerks in Brunsbüttel zu beantragen

Antrag des Abg. Bernd Voß, [Umdruck 18/6320](#)

- Bericht der Landesregierung zur neuen Gesetzeslage im Bereich Fracking und zum beabsichtigten Abstimmungsverhalten der Landesregierung zu Fracking im Bundesrat

Antrag des Abg. Bernd Voß, [Umdruck 18/6339](#), und Antrag des Abg. Dr. Patrick Breyer, [Umdruck 18/6375](#)

- Bericht der Landesregierung zum Beitritt Schleswig-Holsteins zur Weidelandcharta

Antrag der Abg. Kirsten Eickhoff-Weber, [Umdruck 18/6326](#)

- Bericht der Landesregierung über die Rechtmäßigkeit der Satzungen der Wasser- und Bodenverbände

Antrag des Abg. Oliver Kumbartzky, [Umdruck 18/6236](#)

Abg. Rickers zog seinen Antrag, eine **Anhörung des Unternehmens Vattenfall zur Verbringung von Deponieabfällen aus den Kernkraftwerken**, [Umdruck 18/6346](#), durchzuführen vor dem Hintergrund der in der Sitzung durch die Landesregierung zu diesem Thema erfolgten Berichte zurück.

Der **Bericht der Landesregierung zur Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstrukturen des Küstenschutzes“ (GAK); Mittelanmeldungen zum Rahmenplan 2016**, [Drucksache 18/4068](#), wurde vom Ausschuss abschließend zur Kenntnis genommen.

Die Ausschussmitglieder beschloss einstimmig, ihre Beratungen zum Gesetzentwurf der Fraktion der PIRATEN zur **Änderung des Kommunalabgabengesetzes** des Landes Schleswig-Holstein, [Drucksache 18/3945](#), und den dazu vorliegenden Änderungsanträgen, [Umdrucke 18/5827](#) und 18/3945, auf ihre nächste Sitzung zu vertagen.

Schluss: 17:35 Uhr

gez. Dörte Schönfelder